

Quelle: Aachener Zeitung

Datum: 29.06.2023

Seite:

Zukunftsinitiative Eifel

## Nachhaltigkeit und Ökologie stehen im Fokus des Awards



Drei Betriebe aus der Eifel und einer aus dem Kreis Düren sind unter den Prämierten auf der Bühne des Kongresszentrums Triangel in St. Vith bei der Verleihung des Eifel-Awards 2022. Jetzt lobt die Zukunftsinitiative Eifel einen neuen Wettbewerb aus. Foto: Juergen Lange

**NORDEIFEL.** Nach Bemühungen um Fachkräfte stellt der Eifel-Award nun das Thema Nachhaltigkeit in den Mittelpunkt. Unternehmen können sich jetzt bewerben. Die Preisverleihung folgt im Januar in Eicherscheid.

Drei Unternehmen aus der Nordeifel stehen in St. Vith auf der Bühne des Kultur-, Konferenz- und Messezentrums Triangel. Das ist jetzt ein Jahr her. Nach der Corona-Unterbrechung in 2020 und 21 verleiht die Zukunftsinitiative Eifel wieder ihren Eifel-Award. Weiss-Druck aus Monschau, CFM Schiller aus Roetgen und die Schwartz-Gruppe aus Simmerath sind stolz, unter den 34 prämierten Unternehmen aus Ostbelgien sowie der nordrhein-westfälischen und rheinland-pfälzischen Eifel zu sein.

Stellte der Eifel-Award 2022 außergewöhnliches Engagement zur Fachkräftegewinnung und -sicherung in den Mittelpunkt, so fokussiert sich der Award 2023 auf die Aspekte der Nachhaltigkeit. Die Auszeichnung dient mit dazu, auf den Wirtschaftsstandort Eifel aufmerksam zu machen. Die Eifel soll nicht nur touristisch, sondern auch als attraktive Destination zum Leben und Arbeiten als ganzheitliche Marke wahrgenommen werden.

2005 wurde die Regionalmarke Eifel ins Leben gerufen, die Produkte und Produzenten platziert. 2006 folgte die Gründung der Zukunftsinitiative als Netzwerk über alte Grenzen hinweg. Seit 2009 würdigt der Eifel-Award herausragende Leistungen von Firmen, Kommunen und Initiativen unter zeitgemäßen Aspekten. „Die Gesellschaft, die Kommunen ebenso wie die gesamte Wirtschaft befinden sich derzeit in einem großen Transformationsprozess zu mehr Nachhaltigkeit“, heißt es in einem Aufruf der Zukunftsinitiative, die mit dem Award 2023 Unternehmen auszeichnen möchte, die sich in besonderem Maße diesem Thema stellen – insbesondere auf ökologischer Ebene.

Die Energie- und Klimakrise zwingt Betriebe zwangsläufig zum Umdenken. Um die Zukunftsfähigkeit zu sichern, würden derzeit Kraftanstrengungen unternommen, Energie einzusparen sowie wirtschaftliche Alternativen zu fossilen Energieträgern zu entwickeln. Diese Querschnittsaufgabe umfasse alle betrieblichen

Bereiche, die zum Teil auch im Verbund des Quartiers oder im Austausch eines Netzwerks gelöst werden. „Viele Eifeler Unternehmerinnen und Unternehmer nehmen ihre ökologisch-nachhaltige Verantwortung ernst und leisten ihren Beitrag zum Klimaschutz, zur Artenerhaltung oder zur Einsparung von Rohstoff-Ressourcen. Mit dem Eifel-Award 2023 werden Betriebe der Eifel ausgezeichnet, die sich mit zukunftsweisenden Strategien und konkreten Maßnahmen diesen Herausforderungen stellen“, so die Zukunftsinitiative weiter.

Konkret geht es bei der Qualifizierung für den Award um Aspekte von Mobilität (beispielsweise Car-Sharing, alternative Verkehrsmittel, E-Ladeinfrastruktur), Beschaffung (Zertifizierung, Verpackung), Abfallwirtschaft (Regionalität, Recycling), Umwelt (Begrünung, Regenwassernutzung), Energie (Einsparung, Photovoltaik), gesellschaftliche Verantwortung und Visionen.

Alle Unternehmen mit Hauptfirmensitz in der Eifel sind aufgerufen, sich bis zum 15. September mit ihren Konzepten zu bewerben. Die Gewinner werden am Dienstag, 23. Januar 2024, im Rahmen einer Feierstunde in der „Tenne“ in Eicherscheid öffentlichkeitswirksam vom Präsidium der Zukunftsinitiative Eifel ausgezeichnet. Bewerbungen können ab sofort online unter [www.wirtschaft.eifel.info/eifelaward-2023](http://www.wirtschaft.eifel.info/eifelaward-2023) eingereicht werden. Alle Gewinner erhalten zusätzlich eine kostenfreie Veröffentlichung über ihr Unternehmen auf der Kampagnen-Homepage [www.standort-eifel.de](http://www.standort-eifel.de)

Das Thema Nachhaltigkeit ist eines der Schwerpunktthemen, denen sich die Zukunftsinitiative Eifel widmet. Mit Fachtagungen und Fachkonferenzen hierzu bringt sie Akteure aus Wirtschaft, Politik und Wissenschaft zusammen. Ziel ist es, das Wissen über Projekte in der Region zu bündeln und die Macher miteinander zu vernetzen. Ausschreibung und weitere Informationen zum Eifel-Award: <https://wirtschaft.eifel.info/eifelaward-2023>